

Interkulturelle Woche mit zahlreichen Angeboten

Seit 1975 gibt es sie bundesweit: die „Interkulturelle Woche (IKW)“ Ende September, in der auch der „Tag des Flüchtlings“ liegt. Sie ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie – und sie wird breit unterstützt von Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften u.a.m.

Die IKW bietet einen Rahmen, in dem Menschen aus unterschiedlichsten Zusammenhängen aufeinander zugehen, Berührungsängste überwinden, Vorurteile über Bord werfen. Ihr Grundanliegen lässt sich an den drei Begriffen „Begegnung“, „Teilhabe“ und „Integration“ festmachen. Gerade in Zeiten eines erstarkenden Rechtspopulismus setzt die IKW ein Zeichen für solidarisches und gleichberechtigtes Miteinander.

Auch Schwetzingen zeigt wieder - gemeinsam mit bundesweit über 500 anderen Städten – durch die IKW, wie es gelingen kann, in einer kulturell vielfältigen Gesellschaft zusammen zu leben und zusammen zu wachsen.

Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Matthias Steffan und mit vielen Mitveranstaltenden (VHS, verschiedenen Religionsgemeinschaften, Vereine, Diakonie und Caritas, Café International, kommunale Abteilungen u.a.m.) wird es vom 20. September bis zum 5. Oktober 2026 verschiedene Angebote und Veranstaltungen geben.

Den Auftakt bildet ein „Interkulturelles Fest“ am 20. September. Am Nachmittag des verkaufsoffenen Mozartsonntags gibt es dort von 14.30 bis 16 Uhr ein Bühnenprogramm mit Tänzen und Musik aus aller Welt, Infoständen, ein Kinder-Mitmach-Angebot und Speisen aus mancherlei Ländern. Die Bühne, auf der am Vormittag Musik im Rahmen des Jazz-Frühschoppens gemacht wird, wird dem IKW-Netzwerk von der Sparkasse kostenlos zur Verfügung gestellt; ein wunderbares Zeichen. Am zweiten Standort, nämlich der Hebelhalle, findet der 50. inklusive und integrative „OpenSportySunday“ statt – diesmal ebenfalls als Teil der IKW.

Die weiteren Veranstaltungen reichen vom Multi-religiösen Friedensgebet und Workshops über Sing-Angebote, dem „Internationalen Café“, Ausstellungen und einem „Tag der offenen Tür“ im Jugendzentrum „Go In“ bis hin zu einem Oriental-Music-Jazz-Konzert und einem Synagogenbesuch.

Unter www.schwetzingen.de/ikw finden sich alle Informationen und Details zu allen Veranstaltungen. Die meisten sind kostenfrei; nur zu wenigen Angeboten ist eine Anmeldung erforderlich.

Unter dem Motto „dafür!“ setzt die Schwetzinger IKW erneut ein Zeichen für ein friedliches Miteinander im bunten Schwetzingen!

MARGIT ROTHE